

Thema: Der Einfluss von Vertrauen auf Privacy-Entscheidungen im Kontext des Metaverse

Betreuerin: Hanna Roider (hanna.roider@uni-passau.de)
Typ: Bachelorarbeit/Masterarbeit
Sprache: Deutsch/Englisch

Motivation:

Nutzer:innen geben in vielen Kontexten ihre personenbezogenen Daten preis, um Vorteile zu erhalten, wie etwa den kostenlosen Zugang zu Online-Diensten. Dies geht häufig mit Sorgen um die eigene Privatsphäre und den Schutz der persönlichen Daten einher. Hohes Vertrauen in die entsprechenden Online Provider kann jedoch helfen, die Bedenken von Nutzer:innen abzuschwächen. In der Privacy-Forschung ist „Trust“ ein vielbeachteter Faktor, der in Modellen zur Erklärung von Datenpreisgabe-Entscheidungen in verschiedenen Kontexten verwendet wird. Im Kontext des Metaverse wurde der Einfluss von Trust auf Privacy Entscheidungen bisher jedoch noch nicht untersucht.

Im Anwendungsfeld des Metaverse gibt es im Vergleich zur „herkömmlichen“ Datenpreisgabe (z.B. durch Web-Formulare) einige Besonderheiten im Entscheidungsprozess von Individuen. Der Begriff „Metaverse“ beschreibt über VR-Technologie zugängliche virtuelle Welten, in denen datenintensive Technologien ein Gefühl der Immersion und Präsenz erzeugen und den Nutzer:innen synchrone Interaktion über Avatare ermöglichen. Dort können Nutzer:innen in Gestalt ihres Avatars nahezu alle Aktivitäten des sozialen Lebens erleben, u. a. Freizeitaktivitäten, Arbeitsumgebungen, Tourismus usw. Durch Sensoren in den verwendeten Devices (z.B. HMDs & Controller) wird den Nutzer:innen ein immersives Erlebnis ermöglicht, bei dem die reale Welt vollständig ausgeblendet werden kann. Dafür wird aber auch eine große Menge an heterogenen und detaillierten Daten erhoben, aus denen Provider z. B. Nutzerprofile erstellen können. Es ist anzunehmen, dass Vertrauen in die Provider von Metaverse Applikationen und VR Devices eine wichtige Rolle für deren Akzeptanz und Nutzung spielt.

Im Rahmen dieser Abschlussarbeit soll zunächst ein Überblick über die Variable „Trust“ in der bestehenden Privacy Literatur geschaffen werden, um dann mithilfe einer Datenerhebung zu explorieren, welche Rolle Vertrauen bei Privacy Entscheidungen im Kontext des Metaverse spielt. Aus den Ergebnissen sollen Implikationen für Theorie und Praxis abgeleitet werden.

Ziel:

Im Rahmen dieser Abschlussarbeit soll

- mittels einer strukturierten Literaturrecherche der Stand der Forschung zu Vertrauen (Trust) in der Privacy Literatur aufgearbeitet werden
- darauf aufbauend in einer Umfrage oder Interviews mit Nutzer:innen untersucht werden, welche Rolle Trust bei Privacy Entscheidungen im Kontext des Metaverse spielt.
- Welche kontextspezifischen Besonderheiten und Herausforderungen sind hier zu beachten?

Literatur:

- Bansal, G., Zahedi, F. M., & Gefen, D. (2016). Do context and personality matter? Trust and privacy concerns in disclosing private information online. *Information & Management*, 53(1), 1-21. doi:10.1016/j.im.2015.08.001
- Smith, H. J., Dinev, T., & Xu, H. (2011). Information Privacy Research: An Interdisciplinary Review. *MIS Quarterly*, 35(4), 989-1015. <https://doi.org/10.2307/41409970>
- Wang, Y., Su, Z., Zhang, N., Xing, R., Liu, D., Luan, T. H., & Shen, X. (2022). A survey on metaverse: Fundamentals, security, and privacy. *IEEE Communications Surveys & Tutorials*, 25, 319-352.
- Zalmanson, L., Oestreicher-Singer, G., & Ecker, Y. (2022). The Role of Social Cues and Trust in Users' Private Information Disclosure. *MIS Q.*, 46(2), 1109-1134.